

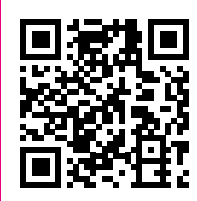


20. UND 21. OKTOBER 2026, DUISBURG

JUNGE MENSCHEN AUS EINRICHTUNGEN
DER ERZIEHUNGSHILFE IN NRW
BETEILIGEN SICH

Beteiligung ist ein Kinderrecht!

Kinder und Jugendliche haben Rechte. Das zentrale Thema der Tagung ist die Bedeutung der Kinderrechte und besonders das Recht auf Beteiligung und Mitsprache in stationären Erziehungshilfeeinrichtungen. Im Mittelpunkt steht ihr jungen Menschen mit euren Interessen und eurem Engagement. Ihr erhaltet Möglichkeiten und Räume, in denen ihr euch informieren und zu euren Themen austauschen könnt. Fachkräfte, die in den Einrichtungen Beteiligungschancen eröffnen, erhalten neue Impulse und die Möglichkeit zum Austausch. Durch die Veranstaltung sollen neue Ideen für die Umsetzung der Kinderrechte und Beteiligungsmöglichkeiten in stationären Erziehungshilfeeinrichtungen gefördert werden.



Informationen zur Fachstelle
„Gehört werden!“ sind unter
www.gehoert-werden.de zu finden.



Die Veranstaltung wird in Kooperation mit
Jugend vertritt Jugend (JvJ NRW) vorberei-
tet und durchgeführt. Informationen zu
JvJ NRW unter www.jvj-nrw.de.

Wichtige Hinweise

- Die Kapazitäten der Jugendherberge sind begrenzt. Um möglichst viele Einrichtungen berücksichtigen zu können, erfolgt die **Unterbringung der Fachkräfte in Zweibettzimmern**, die **Unterbringung der jungen Menschen in Mehrbettzimmern**. Ausnahmen sind leider nicht möglich.
- Den teilnehmenden Fachkräften obliegt die Aufsichtspflicht für die jungen Menschen aus ihren Einrichtungen.
- Wir bemühen uns um barrierefreie Zugänge für Menschen mit Behinderung. Bitte informieren Sie uns möglichst frühzeitig über Unterstützungsbedarfe.

PROGRAMM

Dienstag, 20.10.2026

ab 10 Uhr	Anreise und Anmeldung
11:00 Uhr	Herzlich willkommen! Einstimmung in die Tagung
12:30 Uhr	gemeinsames Mittagessen
13:30 Uhr	Beteiligung hautnah Workshops für junge Menschen;
parallel:	Fachkräfteprogramm Gelingende Selbstvertretung in stationären Erziehungshilfeeinrichtungen Referentinnen: Anna Renker und Tanja Redlich
17:30 Uhr	gemeinsamer Tagesabschluss
18:30 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 21.10.2026

9:30 Uhr	Beteiligung hautnah Fortsetzung der Workshops und des Fachkräfteprogramms
12:30 Uhr	gemeinsames Mittagessen
13:30 Uhr	Showtime für eure Themen! Ergebnispräsentation der Workshops
16:00 Uhr	Ende der Tagung

*Wir wünschen uns eine Veranstaltung, bei der sich alle
Teilnehmenden willkommen und sicher fühlen. Deshalb
dulden wir keine Form von Rassismus, Sexismus,
Antisemitismus oder jede andere Form von Diskriminie-
rung oder Belästigungen.*

*Gemeinsam wollen wir einen Raum schaffen, in dem jede*r
sich akzeptiert und respektiert fühlen kann – unabhängig
von der Geschlechtsidentität, Hautfarbe, Religion, ethni-
scher Zugehörigkeit oder Fähigkeiten.*

Zielgruppe

Junge Menschen (ab 12 Jahren), die in stationären Einrichtun-
gen der Erziehungshilfe in NRW leben und sich für ihre The-
men einsetzen wollen und Fachkräfte, die Kinder und Jugend-
liche bei ihrem Engagement unterstützen möchten.

Teilnahme

80 junge Menschen und
40 Fachkräfte
(pro Einrichtung zwei junge Menschen in Begleitung einer pädagogischen Fachkraft). Teilnahmegebühr: 75 € p. P. inklusive Übernachtung und Verpflegung

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt unter
[LWL-Bildung – Gehört werden!](http://LWL-Bildung-Gehört-werden!)
Anmeldeschluss: 20.09.2026
Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldun-
gen. Aufgrund der hohen Nachfrage können nur vollständige
Anmeldungen mit konkreten Namen der Fachkraft und zwei
jungen Menschen berücksichtigt werden.

Fragen zur Anmeldung

Kathrin Reiter

Telefon: 0251 591-5383
E-Mail: kathrin.reiter@lwl.org



Fragen zur Veranstaltung

Anna Richters

LWL-Landesjugendamt Westfalen
Telefon: 0251 591-4900
E-Mail: anna.richters@lwl.org

Inga Abels

LVR-Landesjugendamt Rheinland
Telefon: 0221 809-6387
E-Mail: inga.abels@lvr.de

Veranstaltungsort

Jugendherberge Duisburg-Sportpark
Kruppstraße 9, 47055 Duisburg

Angebot für die Fachkräfte:

Gelingende Selbstvertretung junger Menschen in stationären
Erziehungshilfeeinrichtungen
Referent*innen: Tanja Redlich, Anna Renker

**Hinweis: Das Fachkräfteprogramm ist nicht wählbar und
findet über beide Tage mit allen Fachkräften statt.**

LVR-Landesjugendamt Rheinland
LWL-Landesjugendamt Westfalen

Workshop-Angebot für die jungen Menschen:

Workshop 1

Queer sein in der Jugendhilfe. Empowerment-Workshop für
junge Queers.
Referent*innen: Idan Sagiv Richter (Fachstelle trans*sensibel),
Elissar Zanoobia El-Marouk
Zielgruppe: junge Queers

Workshop 2

Es geht um dich! Vormundschaft verstehen und nutzen.
Referent*innen: Jana Schrempf (Bundesforum Vormundschaft),
Laura Brüchle
Zielgruppe: junge Menschen mit Erfahrungen mit Vormundschaft

Workshop 3

(Nicht) plötzlich erwachsen –
Erwachsenwerden darf unperfekt sein.
Referent*innen: Ellie Kesidis, Jana Paul (beide Careleaver e.V.)
Zielgruppe: junge Menschen ab 16 Jahren

Workshop 4

Mission Beteiligung – Partizipation kooperativ erleben.
Referent*innen: Stefan Trautmann, Lena Rüngsdorf
(beide Caritasverband Duisburg e. V.)
Zielgruppe: junge Menschen, die sich mit dem Thema Beteiligung
auseinandersetzen wollen

Workshop 5

Mal ehrlich – wer entscheidet hier?
Referent*innen: Sandra Wilkens, Milana Panic
(beide ev. Stiftung Gotteshütte)
Zielgruppe: junge Menschen, die sich mit dem Thema Beteiligung
beschäftigen wollen

Workshop 6

Deine Stimme. Deine Medien. Deine Ideen.
Vom Klick zur Creation - digitale Ideen sichtbar machen.
Referent*innen: Nicole Mende, Monika Franzmann
(beide Jugendhilfe Werne)
Zielgruppe: junge Menschen, die sich mit dem Thema Medien
auseinandersetzen wollen

Workshop 7

Junge Menschen mit Fluchtgeschichte –
Herausforderungen und Chancen
Referent*innen: Ali Rahimi, Yacouba Coulibali
Zielgruppe: junge Menschen mit Fluchtgeschichte

**Hinweis: Alle Workshops laufen über beide Tage mit der gleichen
Gruppe. Die Auswahl der Workshops erfolgt erst vor Ort.**

